

Aktuelle Themen

Die Inhalte dieses Newsletters sind:

- Die ÖAR ist wieder Teil der GAP-Vernetzungsstelle!
- Online-Seminar als Strategie Booster für Vereine und NPOs
- Transformative Innovationspolitik und regionale Innovationssysteme – gute Beispiele gesucht!
- RESY startet in 2 Pilotregionen: Region Wels und Nationalparkregion Hohe Tauern
- UBIT-Akademie incite / Lehrgang Methodik in der Beratung
- ETGG2030 – European Tourism Going Green 2030
- Neuer OEAR-Berater vor den Vorhang!
- ÖAR unterstützte LEADER-Regionen bei der Erarbeitung der Lokalen Entwicklungsstrategien (LES)

Die ÖAR ist wieder Teil der GAP-Vernetzungsstelle!

WIR leben Land

Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

Mit 2023 ist Österreich mit dem nationalen Strategieplan zur Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) in eine neue EU-Förderperiode gestartet. Austausch und Vernetzung unter den vielfältigen Programmakteur*innen sind wie bisher wichtiges Rückgrat für dessen Umsetzung. Um dabei zu unterstützen, wurde vom Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft wieder eine nationale Vernetzungsstelle eingerichtet. Wir freuen uns, dass die ÖAR gemeinsam mit der Landwirtschaftskammer Österreich, dem Umweltdachverband und der winnovation GmbH erneut mit dieser spannenden Aufgabe betraut wurde. Neu im Team ist die Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, die die etablierte Partnerschaft bereichert. Die Angebotspalette der Vernetzungsarbeit ist breit gefächert und reicht von Öffentlichkeitsarbeit und Tagungen über Kompetenzentwicklung und Peer-To-Peer Exchange bis hin zu Exkursionen und Good-Practice Transfer. Erste Aktivitäten für Herbst sind bereits in Planung. In Kürze wird auch die Website mit allen Informationen zur Verfügung stehen.

Mehr Information: zukunftsraumland.at (Periode LE14-20)

Kontakt: Michael Fischer, Karmen Mentil

Online-Seminar als Strategie Booster für Vereine und NPOs

Du bist Führungskraft in einer Non-Profit-Organisation? Du suchst Antworten auf Fragen wie zum Beispiel: Wie wollen wir die strategische Kompetenz unserer gesamten Organisation nutzen? Wie entwickeln wir ein gemeinsames Verständnis unserer strategischen Optionen? Wie gelingt die praktische Umsetzung unserer strategischen Ziele und Visionen? Herzlich Willkommen im online-Seminar an der NPO academy, 2 Halbtage, 19. - 20. Oktober 2023

Mehr Information: [Programm und Anmeldung](#)

Kontakt: [Harald Payer](#)

Transformative Innovationspolitik und regionale Innovationssysteme – gute Beispiele gesucht!

Lange Zeit war Innovationspolitik und Innovationsförderung mit technologischer Entwicklung und Wirtschaftsförderung verbunden. Zunehmend setzt sich aber die Erkenntnis durch, dass Innovationspolitik gesellschaftlich notwendige Transformationen unterstützen sollte und dies nur über die Veränderung gesamter sozio-technischer Systeme gelingt. Vor diesem Hintergrund einer „transformativen Innovationspolitik“ ist die ÖAR von der Geschäftsstelle der ÖROK beauftragt, die Rolle regionaler Innovationssysteme zu erfassen und gemeinsam mit einer Begleitgruppe aus Stakeholdern Erkenntnisse und Handlungsempfehlungen abzuleiten. Im Zuge dieser Initiative sind wir auf der Suche nach guten Beispielen für transformative regionale Innovationsprozesse. Falls Sie Anregungen haben, wo wir genauer hinsehen sollten, lassen Sie es uns wissen!

Mehr Information: www.oerok.gv.at/region/aktuelle-themen/regionale-innovation-transformation

Kontakt: [Michael Fischer](#), [Herwig Langthaler](#)

RESY startet in 2 Pilotregionen: Region Wels und Nationalparkregion Hohe Tauern

Das Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft (BMAW) und das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft (BML) haben im Frühjahr 2023 die Initiative „Regionale Informations- und Monitoringsystems (RESY) zur Stärkung der Kooperation zwischen Tourismus und Regionalentwicklung“ gestartet. Sieben Regionen haben sich für die Unterstützung beim Aufbau eines RESY in ihrer Region beworben. Die Jury aus Vertreter:innen beider Ressorts, der Österreich Werbung sowie der Geografie und Regionalforschung haben per Ende Juni die Region Wels und die Nationalparkregion Hohe Tauern als zwei erste Pilotregionen ausgewählt. Die OEAR in Kooperation mit der Gruber-Grösswang Consulting begleiten ab sofort den Aufbau und die Umsetzung der RESY in den beiden Pilotregionen.

Mehr Information: www.bmaw.gv.at/Themen/Tourismus/Tourismus-in-Oesterreich/resy.html

Kontakt: [Harald Payer](#)

UBIT-Akademie incite / Lehrgang Methodik in der Beratung

incite ist die eigene Akademie des Fachverbandes Unternehmensberatung, Buchhaltung und Informationstechnologie (UBIT) der Wirtschaftskammer Österreich. Ein echter Dauerbrenner im Programm der UBIT-Akademie ist der modulare Lehrgang „Methodik in der Beratung“, der auch als spezielle Vorbereitung auf die Zertifizierung zum international anerkannten Titel „Certified Management Consultant – CMC“ gestaltet ist. Harald Payer ist seit Sommer 2023 neuer Trainer im Lehrgangsteam.

Mehr Information: [Programm, Folder und Anmeldung](#)

Kontakt: Harald Payer

ETGG2030 – European Tourism Going Green 2030



Um die Nachhaltigkeit von KMU zu fördern und einen effektiven Wissenstransfer innerhalb der EU zu ermöglichen, wurde im Rahmen des ETGG2030-Projekts (01/2021 bis 06/2023 / EU-Programm COSME) in sechs Partnerländern ein IKT-gestütztes System für Wissenserwerb, Innovation, Schulung und Umsetzung im Bereich der Nachhaltigkeit (ETGG2030 Going Green System) entwickelt.

Wertvolle Ergebnisse waren der Green Report Europe, die Sammlung von europäischen Best Practice Beispielen, der Aufbau eines Expert:innenpools und insbesondere die Beratung und Zertifizierung von 70 Tourismusbetrieben. Herausragend war die Abschlusskonferenz ETGG2030 - Die "Grüne Tourismuskonferenz" am 3. und 4. Mai 2023 in Wien, organisiert vom österreichischen Projektpartner ÖHV.

Vorträge siehe: www.youtube.com/playlist?list=PLvw56xZLsjmK4SkTdJeaYGihQq-rgzc5a

Karl Reiner war Teil des Teams des Leadpartners ZENAT (Zentrum für nachhaltige Tourismusentwicklung an der HNEE – Hochschule für nachhaltige Entwicklung in Elberswalde). Er ist weiteres Mitglied des Expertennetzwerkes für nachhaltigen Tourismus in Österreich.

Mehr Information: etgg2030.com/etgg2030-expert-pool

Kontakt: Karl Reiner

Neuer OEAR-Berater vor den Vorhang!

Seit kurzem wird das OEAR-Beratersteam durch Dr. Alistair Adam-Hernandez als Kooperationspartner unterstützt. Seine Beratungsschwerpunkte liegen in den Bereichen der Nachhaltige Raum-, Wirtschafts- und Quartiersentwicklung mit besonderem Fokus auf Beteiligungsprozesse und Strategieentwicklung. Er arbeitet gerne transdisziplinär und vernetzt zwischen den Welten der angewandten raum- und sozialwissenschaftlichen Forschung, der akademischen, aber auch weiterbildenden Lehre und der Beratung für öffentliche, zivilgesellschaftliche und unternehmerische Organisationen. Er interessiert sich für Ko-kreation und Gemeinwohlorientierung, für gemeinschaftliche Wohnprojekte, für die Resilienz sozialer Systeme und für die Aufbereitung und Transfer von „best and next practices“. Überwiegend ist er in der OEAR GmbH im Beratungsfeld Regionen und Räume tätig.



Kontakt: [Alistair Adam-Hernández](#)

ÖAR unterstützte LEADER-Regionen bei der Erarbeitung der Lokalen Entwicklungsstrategien (LES)

Am 20. Juni 2023 erfolgte die Anerkennung von 83 LEADER-Regionen in Österreich für die Periode 2023-2027. Im GAP-Strategieplan (GAP = Gemeinsame Agrarpolitik) stehen insgesamt 210 Mio. Euro für das LEADER-Programm und zur Entwicklung des ländlichen Raumes zur Verfügung. Die ÖAR unterstützte mehrere LEADER-Regionen aus der Steiermark, dem Burgenland, Salzburg und Niederösterreich bei der Erarbeitung ihrer Lokalen Entwicklungsstrategie (LES). Die LES bildet die Grundlage für die Schwerpunkte der Entwicklungsarbeit und Förderung von Projekten der jeweiligen LEADER-Region für die kommenden fünf Jahre.

Kontakt: [Hermann Gigler](#), [Michael Fischer](#)

Impressum:

Der E-Newsletter dient der Information der KundInnen, PartnerInnen und InteressentInnen der ÖAR GmbH und erscheint 4-mal jährlich bzw. anlassbezogen.

Abbestellung

Hinweis lt. §107 TKG: Wir möchten Sie zukünftig weiterhin informieren und Ihnen unseren E-Newsletter zukommen lassen. Sollten Sie keine weitere Newsletter-Zusendung wünschen, können Sie diesen jederzeit unter folgendem Link [abbestellen](#) oder Sie senden eine Nachricht an office@oear.at. In diesem Fall werden umgehend alle Daten im Zusammenhang mit dem Newsletter Versand gelöscht.

Medieninhaberin:

ÖAR GmbH | Lindengasse 56/18-19 | 1070 Wien | Tel: +43 1 996 15 34 |
www.oear.at | UID: ATU 16116904 | Firmenbuchnummer: FN 67701k |
Stand: 2023-08-29

Datenschutz

[Angaben zum Versand des Newsletters](#)
[Datenschutzerklärung](#)
[AGB](#)